



Berlin, 1. September 2016

## 30 Jahre PRIX EUROPA Medienpreis – Was wirklich zählt 231 nominierte Produktionen stellen sich im Oktober dem Wettbewerb

**Was zeichnet ein gutes Programm aus? Einen Film, eine Website, eine Serie, App oder einen Podcast? Innovation? Mut? Verständlichkeit? Ehrlichkeit? Relevanz?**

642 Beiträge aus 35 Ländern gingen in diesem Jahr in die erste Runde im Rennen um die begehrten Stier-Trophäen für Europas beste TV-, Radio- und Online-Produktionen. 231 haben es geschafft, sich für den Wettbewerb zu qualifizieren, 36 davon aus Deutschland. Sie stellen sich in der Festivalwoche vom 15. bis 21. Oktober 2016 in Berlin dem Urteil von gut 1000 internationalen Medienfachleuten. Die Liste der Nominierten finden Sie unter [www.prixeuropa.eu](http://www.prixeuropa.eu).

Der PRIX EUROPA ist ein einwöchiges Festival und das größte trimediale Fachforum seiner Art. Es feiert unter dem Motto „Changing Europe!“ dieses Jahr sein 30-jähriges Bestehen. Allerdings konnte bei der Wahl des Mottos noch niemand ahnen, welche Veränderungen den Kontinent in diesem Jahr erschüttern. **Die Zerreißprobe Europas in all ihren Facetten ist folglich auch Themenschwerpunkt der Einreichungen** – seien es Krieg und Terror, der wieder erstarkte Nationalismus, die Abschottung Europas. Das Festival lenkt den Blick auf die zeitgemäßen, wirksamsten Formen der Berichterstattung und die Aufgabe der Medien in der europäischen Krise.

Seit 1. Juli 2016 ist **Patricia Schlesinger neue Intendantin** des Rundfunk Berlin Brandenburg (rbb) und damit Gastgeberin für den PRIX EUROPA. Für die international erfahrene Journalistin ist klar: *„Als Treffpunkt europäischer Medienmacher bietet der PRIX EUROPA eine einzigartige Plattform für den professionellen Austausch. Die Themen für dieses Jahr liegen auf der Hand: Wie sieht verantwortungsbewusstes journalistisches Handeln heute aus? Wann sind Medien Beobachter, wann Akteure? Wie begegnen wir Glaubwürdigkeitsverlust, Technologiewandel, drohendem Generationenabriss? Beim PRIX EUROPA besteht die Chance, diese Themen facettenreich zu beleuchten, darauf freue ich mich sehr.“*

Mit dem PRIX EUROPA werden seit 1987 die besten Medienproduktionen des Kontinents ausgezeichnet. Das Festival unterscheidet sich von vergleichbaren Veranstaltungen durch seine offenen Jurygruppen. Nach ergebnisoffenen Debatten und individuellen Votings werden die **Gewinner der 13 kategoriegebundenen und mit jeweils 6000 Euro dotierten Preise** ermittelt. Außerdem wird ein Lifetime Achievement Award für eine herausragende Leistung in der europäischen Medienwelt verliehen.



Der PRIX EUROPA wird getragen von einer stetig wachsenden **Allianz aus inzwischen 31 Partnern**: europäischen Rundfunkanstalten, EU-Institutionen, dem Auswärtigen Amt, den Bundesländern Berlin und Brandenburg, der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb) und dem Medienboard. Ständiger Gastgeber ist seit 1997 der rbb mit dem Haus des Rundfunks in Berlin. Präsidentin des PRIX EUROPA ist zurzeit Cecilia Benkö Lamborn, Intendantin von SVERIGES RADIO, dem öffentlich-rechtlichen Hörfunk Schwedens.

Medienschaffende können sich schon jetzt online anmelden, die Teilnahme ist kostenlos, um frühzeitige Hotelreservierung wird gebeten.

Die Liste aller nominierten Produktionen, Pressematerial sowie weitere Informationen sind abrufbar unter <http://prixeuropa.eu/press/materials-for-press-use>

#### **Medienkontakt:**

Deutschland: Ines Schilgen PR Management/Public Performance  
Tel: +49 (0)30 - 399 03 717 / Email: [schilgen@public-performance.eu](mailto:schilgen@public-performance.eu)

International: Annika Erichsen  
Tel: +49 (0)30 - 97 993 10 913 / Email: [press@prixeuropa.eu](mailto:press@prixeuropa.eu)

Twitter <https://twitter.com/PRIXEUROPA>  
Facebook <http://www.facebook.com/prixeuropa>